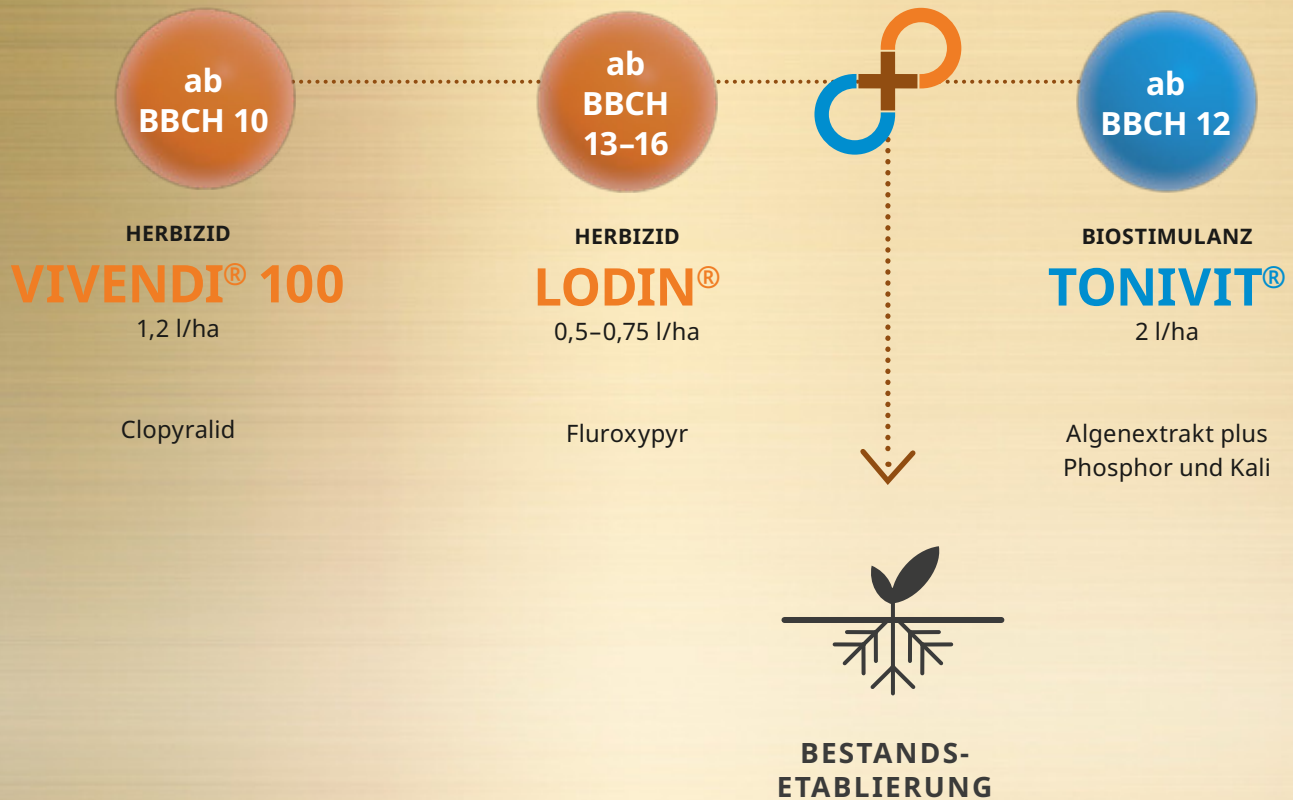




MAIS

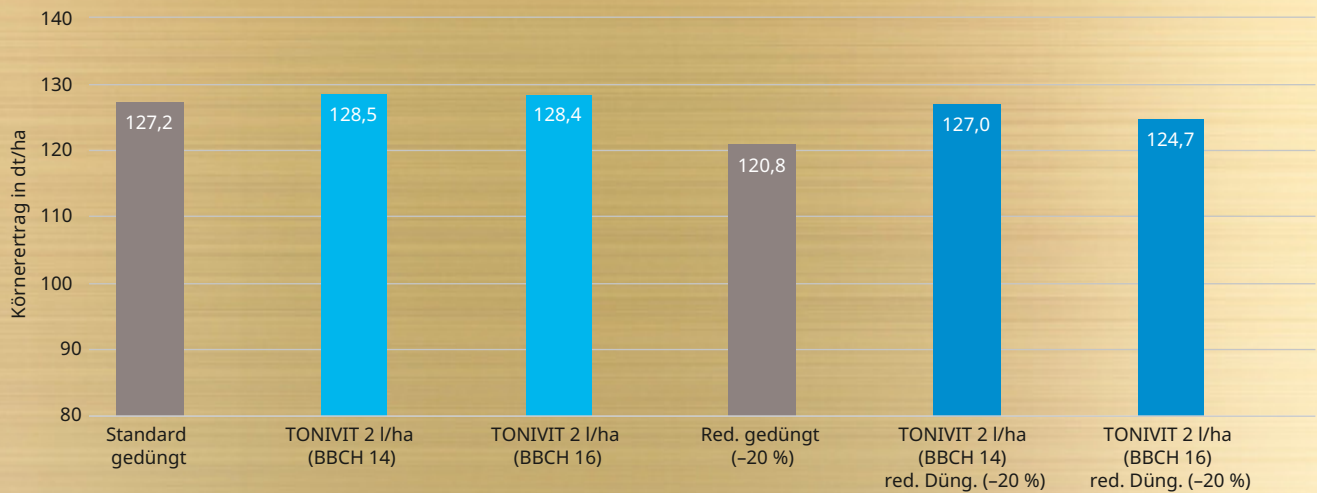
Das Beste aus zwei Welten für Ihren Mais



Kurs auf Ertrag und Energie

- LODIN und TONIVIT – das effektive Duo für eine optimale Bestandsetablierung
- Deutliche Förderung des Wurzelwachstums, der Nährstoffaufnahme und der Pflanzenentwicklung im Jugendstadium
- Sicherung höherer Biomasse- und Energieerträge
- Steigerung der Kornanzahl pro Kolben für maximale Ertragsleistung

TONIVIT® Einfluss auf den Ertrag von Körnermais



Einfluss von TONIVIT auf den Ertrag von Körnermais (n=4, LWK NS & LB, Harzvorland 2024–25)

Intensiv geprüft und für sehr gut befunden: TONIVIT verbessert die Erträge von Körnermais! Es fördert das Wurzelwachstum und die Nährstoffaufnahme und stärkt die Robustheit gegen abiotischen Stress. Der Mais reagiert mit verbesserter Befruchtungsleistung und mit Mehrertrag. Insbesondere unter schwierigeren Nährstoffbedingungen zeigt sich der positive Effekt und wurde vielfach in Exaktversuchen bestätigt. Als Beispiel sind die Ergebnisse aus 2024 & 2025 dargestellt.





TONIVIT®

Physiologischer Aktivator für Wachstum und Wurzel

Vorteile auf einen Blick

- Fördert das frühe Wachstum von Wurzeln und Spross für eine optimale Bestandsentwicklung
- Aktiviert pflanzliche Nährstoffwege durch die Förderung wichtiger Enzymaktivitäten im Wurzelbereich
- Steigert die Photosynthese-Aktivität und optimiert den CO₂-Stoffwechsel der oberirdischen Pflanzenteile
- Unterstützt die Jugendentwicklung und verbessert die Phosphataufnahme für einen vitalen Start

ZUSAMMENSETZUNG

GA 142® (*Ascophyllum nodosum*-Filtrat)
130 g/l P₂O₅ (Phosphat)
50 g/l K₂O (Kaliumoxid)

FORMULIERUNG

Hochkonzentriertes Filtrat der Braunalge *Ascophyllum nodosum*, angereichert mit Phosphat und Kalium

KULTUREN

Mais, Raps, Kartoffel

ANWENDUNG AUFWANDMENGE

Einmalig in Tankmischung mit Herbiziden ab BBCH 12
2 l/ha

GEBINDE

5 l



Mit TONIVIT ist der Mais grüner, standfester und das Wurzelwachstum ist besser. Wir sind sehr zufrieden und setzen weiterhin auf die ProNutiva-Strategie.

TILL BATHGE
BATHGE GMBH



TONIVIT® – Die sichere Wahl für höhere Maiserträge

Als C4-Pflanze besitzt Mais ein enormes Ertragspotenzial, da er Wärme und Sonneneinstrahlung optimal nutzt. Die größte Ertragsreserve liegt jedoch in der empfindlichen Jugendentwicklung, die einen sauberen Bestand erfordert.

Mit unserer ProNutiva-Strategie kombinieren wir chemische und biologische Produkte. TONIVIT, ein biologisches Produkt aus Algenextrakt, Phosphor und Kalium, wird in Tankmischung mit Herbiziden ausgebracht und verbessert die Verträglichkeit, das Wurzelwachstum sowie die Nährstoffaufnahme – insbesondere von Phosphor und Kalium.

Unabhängig vom Zeitpunkt der Herbizidanwendung (BBCH 12–13 oder BBCH 14–16) fördert TONIVIT die Jugendentwicklung, steigert das Pflanzenwachstum und verbessert Blüte sowie Befruchtungsleistung. Der Vorsprung zeigt sich in 5–15 % mehr Körnern pro Kolben, was den Kornertrag erhöht. Auch die Ertragsleistung bei Silomais- und Biogassorten profitiert durch die verbesserte Gesamtentwicklung.

Seit 2021 hat TONIVIT in Versuchen und Praxiseinsätzen signifikante Mehrerträge in Masse-, Energie- und Kornertrag erzielt. Auch 2025 wurden diese Ergebnisse bestätigt.

Mais nimmt in Deutschland eine Anbaufläche von ca. 2,5 Mio. ha mit den beiden Hauptnutzungsrichtungen Silo-/Biogas- und Körner-/CCM-Mais ein. Das Ziel sind hohe Biomasse- und Energieerträge. Mais reagiert in seiner sensiblen Jugendentwicklung sehr gut auf die Unterstützung durch TONIVIT.

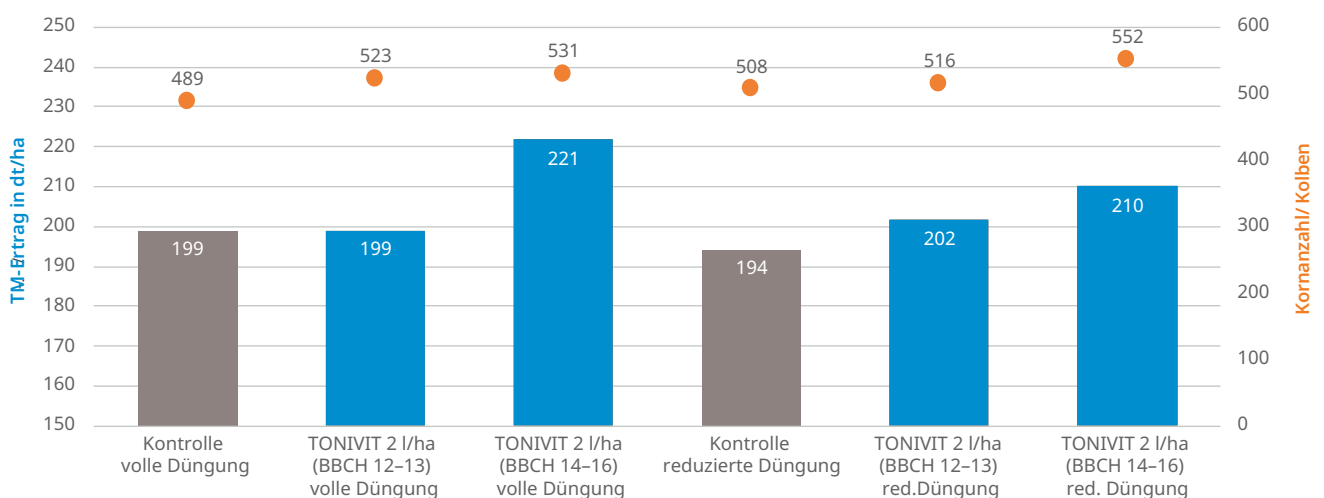
Die Anwendung von 2 l/ha in Kombination mit Herbiziden ist arbeitswirtschaftlich sinnvoll und wurde in zahlreichen Exakt- und Praxisversuchen erfolgreich geprüft. Im Versuch wurde im Silomais der Ertrag in dt TM/ha ermittelt und auch die Anzahl Körner/Kolben bonitiert.



mit TONIVIT

unbehandelt

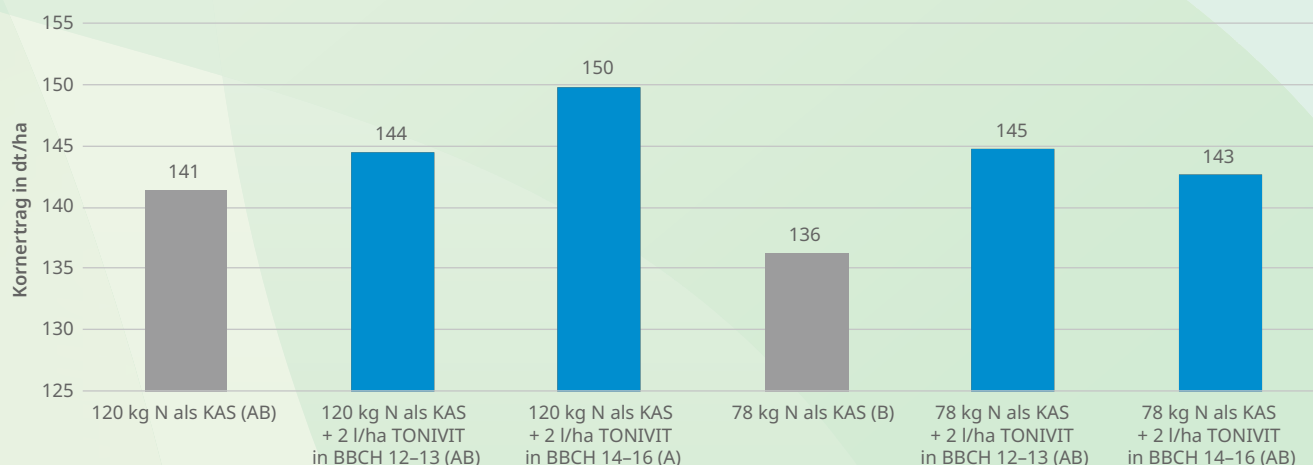
TONIVIT® steigert die Anzahl der Körner pro Kolben



Einfluss von TONIVIT auf den TM-Ertrag und die Kornanzahl pro Kolben in Silomais (Farmtastic Consulting GmbH, Irlbach, 2024)

Der Wachstums- und Entwicklungsvorsprung durch die Anwendung von TONIVIT lässt sich sehr gut durch eine Bonitur der Anzahl Körner pro Kolben belegen. Starker Entwicklungsvorsprung und gute Pollenschüttung führen zu besserer Befruchtung und größeren Kolben. Mais erzielt mit einer höheren Anzahl Körner/Kolben auch einen höheren Ertrag.

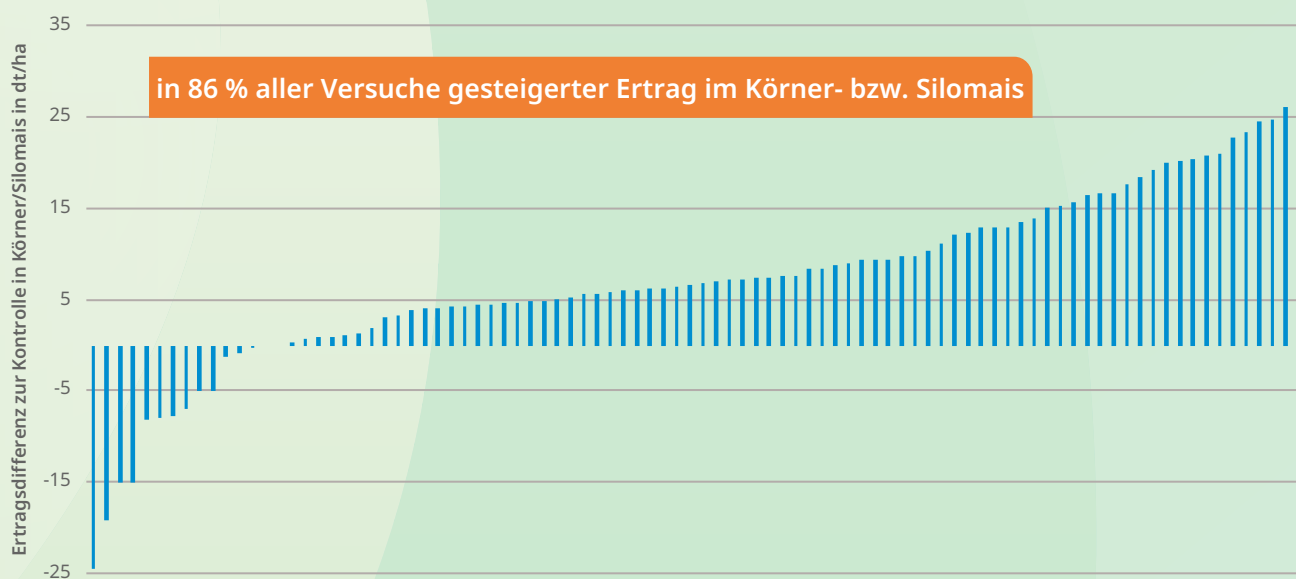
TONIVIT® in Körnermais, amtlicher Versuch 2024



Einfluss von 2 l/ha TONIVIT auf den Ertrag von Körnermais (Exaktversuch LWK Niedersachsen, Bezirksstelle Osnabrück, 2024)

In Exaktversuchen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen in Osnabrück wurden signifikante Ertragseffekte in Körnermais nachgewiesen. Der höhere Kornertrag wurde sowohl in Standard-gedüngten Beständen als auch unter reduzierter Stickstoffdüngung erzielt. Damit sind die positive Wirkung bei der verbesserten Nährstoffaufnahme durch TONIVIT und die erhöhte Fitness gegenüber abiotischem Stress eindeutig belegt.

TONIVIT® Ertragsentwicklung von Körner- und Silomais



Entwicklung des Ertrags durch den Einsatz von TONIVIT im Mais (n=92, Versuche aus den Jahren 2021-2024)

Die Zusammenfassung der Versuchsergebnisse der Jahre 2021-2024 zeigt, dass in mehr als 80 % aller Versuche TONIVIT einen positiven Einfluss auf Ertrag und Qualität hatte.

Das kann TONIVIT:

- Beseitigt akuten Phosphatmangel der Jungpflanzen über das Blatt,
- Stärkt die Herbizidverträglichkeit (einmalig 2 l/ha in Tankmischungen)
- Eine Anwendung genügt: zuverlässige Wirkung sowohl bei früher als auch später Herbizid-Anwendung
- Bessere Feinwurzelentwicklung & erhöhte Kälte- und Trockentoleranz
- TONIVIT steigert den Ertrag und verbessert die Qualität von Mais!



LODIN®

Systemischer Kraftprotz gegen Klette & Co.

Vorteile auf einen Blick

- Systemisch wirkendes Herbizid gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter wie Klette, Ampfer, Knöterich und Winde
- Hohe Kulturverträglichkeit
- Auch in Wiesen/Weiden und Getreide einsetzbar

ZUSAMMENSETZUNG	200 g/l Fluroxypyr
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	Mais , Wiese, Weide, Wintergerste, Sommergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Sommerhafer
INDIKATION	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, mehrjährige Unkräuter (Ampfer-Arten, Löwenzahn, Winden-Arten)
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Nach dem Auflaufen BBCH 13–16 der Kultur 1 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l



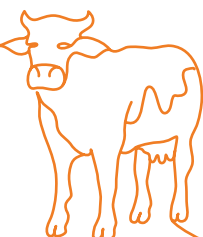
VIVENDI® 100

Die Antwort gegen Ackerkratzdistel

Vorteile auf einen Blick

- Nachauflaufherbizid mit zuverlässiger Wirkung gegen Distel und Kamille
- Gut verträglich und flexibel mischbar
- Durchwuchskartoffeln werden mit erfasst

ZUSAMMENSETZUNG	100 g/l Clopyralid
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Mais , Zuckerrübe
INDIKATION	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	ab BBCH 10 1,2 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l



PRODUKTPORTFOLIO



	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT- KATEGORIE
LODIN®	200 g/l Fluroxypyr	Herbizid
SHENZI® 200 SC	200 g/l Chlorantraniliprole	Insektizid
TONIVIT®	130 g/l Phosphat, 50 g/l Kaliumoxid, Algenextrakt GA 142®	Biostimulanz
VIVENDI® 100	100 g/l Clopyralid	Herbizid

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.uplcorp.com/produkt-Einzelheiten

”

Beim Pflanzenschutz setze ich auf die ProNutiva-Strategie – und ich bin von deren Wirksamkeit und Produktivität vollkommen begeistert.

ANDREAS JUNGSMANN



Für eine verantwortungsvolle Anwendung

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel auf sichere Weise. Beachten Sie die Gefahrenhinweise und befolgen Sie die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen. Durch die richtige Anwendung des Produkts schützen Sie die Umwelt und sich selbst.



Lesen Sie vor der Anwendung sorgfältig das Etikett: zugelassene Anwendungen, Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung.



Lagern Sie Pflanzenschutzmittel in einem speziellen, ausgeschilderten, abgeschlossenen und belüfteten Raum.



Verwenden Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Maske, Stiefel, Schürze, Overall) unter Berücksichtigung der jeweiligen Arbeitssituation (Produkt, Exposition etc.) gemäß BVL-Richtlinien.



Seien Sie besonders vorsichtig bei der Anwendung von Insektiziden in Kulturen, die für Bienen attraktiv sind (Raps, Obstkulturen). Durch den richtigen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln schützen Sie auch Nützlinge – die natürlichen Feinde der Pflanzenschädlinge.



Spülen Sie gründlich die Pflanzenschutzmittel-Kanister. Es darf kein Spülwasser in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen! Das Spülwasser und der Spritzbrüherest der Pflanzenschutzspritze nach der Pflanzenschutzanwendung sind auf einem ausgesparten Bereich im Feld auszubringen.



Vermeiden Sie Spritzabdrift: strikte Einhaltung von Behandlungsverbotszonen entlang von Gewässern.



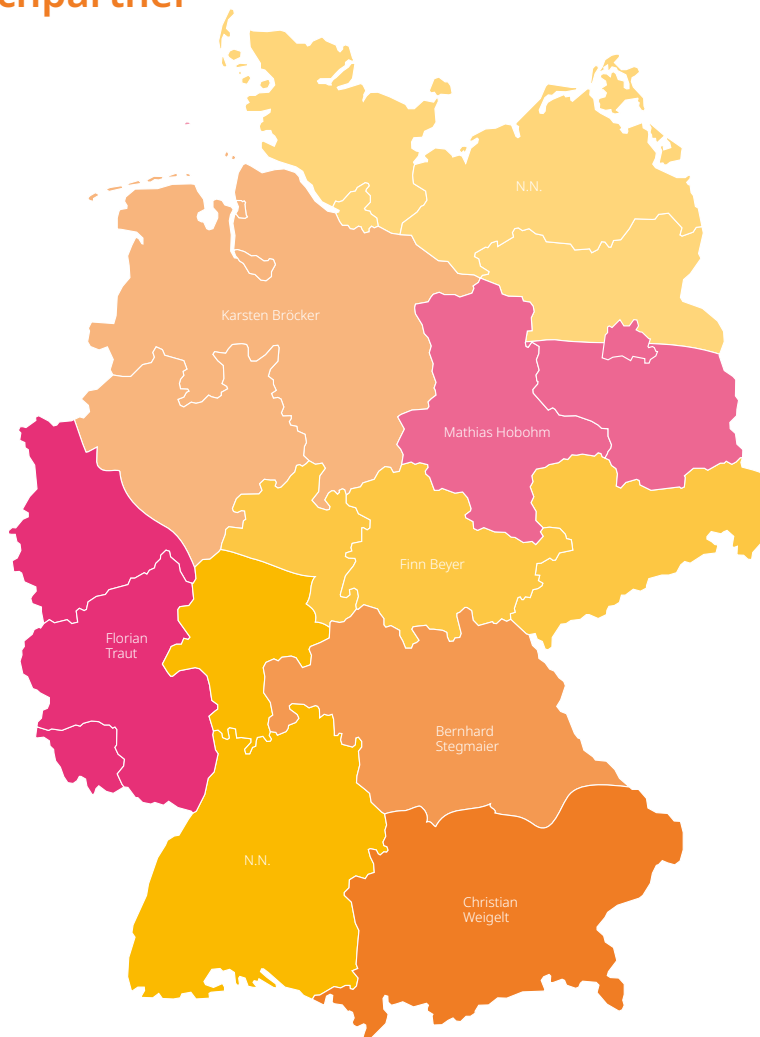
Die sauberen, trockenen Kanister sollten mit dem PAMIRA* Recycling-System entsorgt werden.

(* = Registrierte Marke des IVA (Industrieverband Agrar, Frankfurt a. M.))

Diese Druckschrift dient der Information. Verbindliche Angaben auf den Verkaufsgebinden beachten. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.

Irrtümer, Druckfehler sowie technische Änderungen jederzeit vorbehalten. Regionale Faktoren wie z. B. Wetter, Boden, Sorte, Einsatzzeitpunkt, Technik, Resistenz oder die Kombination in Tankmischungen können die Wirksamkeit der Produkte beeinflussen. Diese kann daher variieren und eine Schädigung der Kulturpflanzen unter ungünstigen Bedingungen nicht ausgeschlossen werden. Für derartige Folgen haftet der Hersteller nicht.

Ihre Ansprechpartner



**SALES REPRESENTATIVE
NIEDERSACHSEN/WESTFALEN**
Karsten Bröcker
Tel: +49 (0) 5138 606571
Mobil: +49 (0) 162 2153764
Fax: + 49 (0) 5138 606570
Mail: karsten.broecker@upl-ltd.com



**SALES REPRESENTATIVE
SACHSEN-ANHALT/BRANDENBURG**
Mathias Hobohm
Mobil: +49 (0) 152 08786446
Mail: mathias.hobohm@upl-ltd.com



**SALES REPRESENTATIVE
RHEINLAND/RHEINLAND-PFALZ**
Florian Traut
Mobil: +49 (0) 174 8932313
Mail: florian.traut@upl-ltd.com



**SALES REPRESENTATIVE
SACHSEN/THÜRINGEN**
Finn Beyer
Mobil: +49 (0) 152 56388053
Mail: finn.beyer@upl-ltd.com



**SALES REPRESENTATIVE
BAYERN NORD**
Bernhard Stegmaier
Mobil: +49 (0) 162 2153778
Mail: bernhard.stegmaier@upl-ltd.com



**SALES REPRESENTATIVE
BAYERN SÜD**
Christian Weigelt
Mobil: +49 (0) 173 6476702
Mail: christian.weigelt@upl-ltd.com

HOTLINE: 02233 49218 0

Die Anforderungen an die Lebensmittelproduktion steigen. Die Verbraucher erwarten nachhaltig produzierte Erzeugnisse von hoher Qualität. Dabei liegt besonderes Augenmerk darauf, Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in Ernteprodukten zu verringern.

ProNutiva ist:

- + Ein moderner Ansatz, den zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden.
- + Eine verantwortungsvolle Pflanzenschutzstrategie, die auf Rückstandsmanagement und Resistenzmanagement eingeht.
- + Eine höhere und bessere Qualität der Ernte, die auch die Anforderungen der anspruchsvollsten Märkte erfüllt.



UPL Deutschland GmbH
An der Hasenkaule 10, Gebäude 8
50354 Hürth
beratung-de@upl-ltd.com
de.uplcorp.com

Direkt zur
ProNutiva Website:

